



# Sammlung Theaterzettel

## Götterdämmerung

**Wagner, Richard**

**1886-10-03**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



11788.50.

# Mannheim.

Großherzoglich Badisches



Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 3. Oktober 1886.

2. Vorstellung.

Abonnement B.

## Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels „Der Ring des Nibelungen.“

von Richard Wagner.

Siegfried  
Gunter  
Hagen  
Alberich  
Brünnhilde  
Gutrune  
Waltraute

Herr Götjes.  
Herr Knapp.  
Herr Ködinger.  
Herr Starke.  
\*  
Frau Groß.  
Frau Seubert.

Woglinde,  
Wellgunde, } Rheintöchter  
Frohilde,  
Erste }  
Zweite } Korn  
Dritte }

Herr Wagner  
Herr Berger  
Herr Seibert  
Herr Seibert  
Herr Seibert  
Herr Seibert

Mannen, Frauen.

### Schauplatz der Handlung:

Vorspiel: Auf dem Felsen der Walküren.  
Erster Aufzug: 1. Gunther's Hofhalle am Rhein.  
2. Der Walkürenfelsen.

Zweiter Aufzug: Vor Gunther's Halle.  
Dritter Aufzug: 1. Waldige Gegend am Rhein.  
2. Gunther's Halle.

\* Brünnhilde

Frau Marie Krämer-Widl, als Sopran.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge findet eine Pause von je 30 Minuten statt.

Texte sind beim Portier und an der Kasse für 80 Pfennige zu haben.

Anfang 5 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Kasseneröffnung halb 11 Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

### Erhöhte Preise.

Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	Mark 7.—	Pfg. per Platz	Parterre und Reserveloge des 2. Rang	Mark 2.—	Pfg. per Platz
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 2., 3. u. 4. Reihe	6.—	„	Reserveloge des 3. Rang	1.50	„
Sperrsitze in der Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe	4.50	„	Gallerieloge	1.—	„
Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge 2. Rang	4.—	„	Gallerie	50	„
Stehplätze im Parquet	2.50	„			

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, 10 Pf. Gebühren, Poststraße Nr. 96.

Die verehrlichen Sperrsitzebesucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speyer, Landau	10 Uhr —	* Zug XXXI v. Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen	10.15
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 „ 50.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10.25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	11 „ 28.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	10.35
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim nach Ladenburg, Weinheim	10 „ 12.		

\*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Wirtwochen auch nach Speyer.

### Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breite Straße bei B. I. J. Müller, die Tramway-Beförderung garantieren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Montag, 4. Oktober 1886. (Abonnement A.)

Zum ersten Male:

## „Ihre Ideale.“

Lustspiel in 3 Acten von H. Stobizer.



